Ton van Grevenbroek

festive interLude

Bert Appermont

colors for trombone

- Yellow
- Red
- Blue

Solist: Peter Steiner (Posaune

Otto M. Schwarz

terra vulcania

Konzertteil

Michael Giacchino

symphonic suite from star trek

Arr.: Jay Bocook

windows of the

Peter Graham

WORLD

- Amazonia
- Rainforest
- The Rising Sun
- Drums of Thunder
- Celtic Dream
- Earth Walk

Andrew Lloyd Webber

a concert celebration

für Blasorchester und Chor

Phos-Chor unter der Leitung von Barbara Oss Emer Thaler



Bozen/Bolzano: Via Museo 8, Museumstraße 8 Tel, 0471 977 766 · Fax 0471 970 105

Leifers/Laives: Via Kennedy 171, Kennedystraße 171 Tel. 0471 955 899 · Fax 0471 955 700

www.optik-leitner.com - info@optik-leitner.com









um 20.00 Uhr im

Konzerthaus von Bozen

Leitung

Kapellmeister Alexander Veit

Moderation

Dieter Scoz

Kartenvorverkauf

Franziskanerbäckerei
Franziskanergasse 3,
Tel. 0471 976 443

Tel. 0471 976 443 info@stadtkapellebozen.i

von Montag 23. bis
Freitag 27. Jänner
zu Geschäftszeiten
sowie zwei Stunden vor
Beginn des Konzertes im
Konzerthaus von Bozen

Nummerierte Plätze!

Eintritt: 14,00 € Schüler und

Studenten mit Ausweis: 8,00 \in

Telefonisch bestellte Karten müssen spätestens 30 Minuten vor Konzertbeginn im Konzerthaus abgeholt werden.

www.stadtkapellebozen.it info@stadtkapellebozen.it

anmerkungen zum programm

Mit "Festive Interlude", einem Werk des 1959 geborenen holländischen Komponisten Ton van Grevenbroek, eröffnet die Stadtkapelle Bozen ihr Festkonzert 2012. Dieses kurze und festliche Konzertstück fängt majestätisch im Tutti an. Es folgt ein Choral, der zunächst von den Holzbläsern gespielt und dann mit Blechbläsern ergänzt wird. Schließlich erklingt wieder das fanfarenartige Anfangsthema, das zum Schluss führt.

Der 1973 geborene Belgier Bert Appermont hat 1998 das Werk "Colors for trombone" für Ben Haemhouts, den Solo-Posaunisten der Bamberger Symphoniker, geschrieben. Mit den Pinselstrichen der Musik beschreibt der Komponist darin die Farben Gelb, Rot, Blau und Grün. In der Höchststufe kategorisiert, mit zahllosen Takt- und Tempowechseln, einer kontrastreichen Dynamik sowie technisch anspruchsvollen Passagen stellt "Colors" für das Blasorchester, den Dirigenten und vor allem den Solisten eine große Herausforderung dar.

Der renommierte niederösterreichische Komponist Otto M. Schwarz hat dem Musikverein Breitenfeld (Steiermark) im Jahre 2010 zum 150-Jahr-Jubiläum mit "Terra Vulcania" ein Werk über die Entstehung des steirischen Vulkanlandes geschrieben. Diese anspruchsvolle Komposition spannt einen Bogen von der Entstehung der Welt bis in die Gegenwart, umreißt die Entwicklung der Region durch Vulkane und Meere und bringt schließlich auch die Wirren der Kriege und die positive Entwicklung dieses Vulkanlandes zum Ausdruck.

In die Science-Fiction-Welt geht es zu Beginn des zweiten Konzertteils mit der "Symphonic Suite from Star Trek". Dabei bietet der amerikanische Komponist Michael Giacchino im wahrsten Sinne des Wortes "großes Kino". Dieser Soundtrack zum Kinokassenschlager "Star Trek" von 2009 präsentiert – passend zur Filmstory – spektakuläre und aufregende Themen, die von Jay Bocook für Blasorchester arrangiert wurden. Dazu wurde auch das klassische Titelthema der Fernsehserie kreativ neu aufhereitet

Dringen Sie furchtlos mit der Stadtkapelle Bozen in unerforschte Welten vor!

Als einer der Höhepunkte des Konzertabends gilt "Windows of the World" des 1958 geborenen britischen Komponisten Peter Graham. Dieses großartige Musikstück zeigt in sechs Teilen musikalisch die wunderbare Vielfalt unserer Welt (world) wie durch ein geöffnetes Fenster (window) betrachtet. Das Werk lädt sozusagen auf eine Reise durch die fünf Kontinente ein und öffnet musikalische Fenster zu verschiedenen Musiktraditionen

Graham führt Sie zunächst nach Lateinamerika, dann nach Japan und weiter nach Afrika südlich der Sahara. Ruhig wird es über den britischen Inseln, bevor Sie in das Land aller Stilrichtungen, in die USA kommen. Eine Schlagzeug-Kadenz bringt Sie dann wieder zurück nach Lateinamerika.

Andrew Lloyd Webber gehört zu den erfolgreichsten Musicalkomponisten. Seit Jahrzehnten haben seine Produktionen einen festen Platz auf den Bühnen der ganzen Welt. Für sein Schaffen wurde der Brite mit den bedeutendsten Preisen bedacht, darunter mit dem "Oscar", mehreren "Tony Awards", "Golden Globes" und "Grammy Awards". Den krönenden Abschluss des Konzertes der Stadtkapelle Bozen bildet sein Werk "A Concert Celebration", das eigens für Chor und Blasorchester arrangiert wurde. Hören Sie die bekanntesten Melodien aus seinen Musicals "Das Phantom der Oper", "Evita", "Jesus Christ Superstar", "Cats" und "Joseph", mit der Stadtkapelle Bozen und dem Phos-Chor unter der Leitung von Barbara Oss Emer Thaler